

# MATTHIAS HESSE

## BIOGRAPHIE



Matthias Heße wurde 1974 in Wattenscheid geboren, verbrachte Kindheit und Jugend in Bochum. Nach anfänglichem Studium der Fächer Geschichte und Philosophie trat er als Sänger mit verschiedenen Rockbands auf. Erstmals als Schauspieler arbeitete er am Schauspielhaus Thealozzi in Bochum, am Theater Kohlenpott in Herne und am Hackeschen Hoftheater Berlin.

1998 begann Matthias Heße an der Folkwang-Hochschule in Essen seine Ausbildung als Schauspieler. Im Frühjahr 2002 gastierte er am Theater Bielefeld in *Katzelmacher* von Fassbinder in der Regie von Britta Geister. Seine erste Rolle in Dortmund war die des Alfred in *Pension Schöller* von Carl Laufs und Wilhelm Jacoby in der Regie von Uwe Hergenröder.

Matthias Heße führt auch Regie - er inszenierte am Schauspiel Dortmund die deutsche Erstaufführungen von Amélie Nothombs *Kosmetik des Bösen* und von *Verrückt vor Glück* von Jacobo Langsner. In der Spielzeit 2007/2008 führte er Regie bei *Blindekuh* von Michail Wolochow. In dieser Spielzeit inszeniert er *Haarmannsland* in der Reihe nachtexzess, basierend auf dem Verhörprotokoll des Massenmörders Fritz Haarmann.

In der letzten Spielzeit spielte er die Titelrolle in Sybille Fabians Inszenierung von *König Ödipus*. In der Spielzeit 2009/2010 inszenierte Matthias Heße die Uraufführung von Hubert Canavals *Das Neid-Projekt*.